

Das Geheimnis der Taufe des Heiligen Geistes

1. Korinther 12,13: „Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leibe getauft.“

Was ist die Taufe mit dem Heiligen Geist? Es ist der Geist, der dich in den Leib Christi hineintaucht (1. Kor. 12,13). Es ist die neue Geburt.

Es ist der Geist Gottes, der hineinkommt und dich erfüllt, nachdem du Buße getan hast, Sein Wort gehört und im Wasser getauft, als eine Antwort eines guten Gewissens Gott gegenüber (Apostelgesch. 2,37-41; 1.Petr. 3,20-22). [1]

Und nun hörst du Ihm. Oh, weil Er es ist, haben wir das Recht an allem, was Er für uns erkaufte hat. **Jede Verheißung in der Bibel gehört dir. Es gehört dir, wenn dieses Zeichen auf dir ist und Gott dich versiegelt hat (Eph. 1,13-14).** Nun möchten wir uns für einen Moment selber prüfen. Wenn Gott dir die wahre Taufe des Heiligen Geistes gegeben hat, dann ist das Leben von Jesus Christus in dir (Gal. 2,20). Nun, das ist die Wahrheit und jeder Theologe wird es zugeben müssen.

Es ist die neue Geburt (Joh. 3,1-8). Du bist durch den Heiligen Geist von neuem geboren (Titus 3,4-6). Und weil Gott das getan hat und du weißt, dass du nicht aus dir selber gut bist (Röm. 3,8-12; 7,18), und du annimmst, was Gott getan hat, versiegelt Er dich in Sein Königreich durch den Heiligen Geist. **Und alles, was Jesus erkaufte und dir in der Bibel verheißt hat, gehört dir. Es ist dein Eigentum, denn es wurde dafür bezahlt. Amen. Leben gehört mir; Er hat dafür bezahlt (Joh. 5,24). Leben gehört dir; Er hat dafür bezahlt (1.Kor. 3,21-23). Heilung gehört mir; Er hat dafür bezahlt (1.Petr. 2,24). Heilung gehört dir; Er hat dafür bezahlt. Freiheit gehört mir; Er hat dafür bezahlt. Der Himmel gehört mir; Er hat dafür bezahlt.** Er hat den Preis bezahlt. Alles, was Er erkaufte hat, gehört dem Menschen, der das Zeichen hat. Amen. „Zeige Mein Zeichen“, wie zum Beispiel in der Straßenbahn, und „am Tage des Gerichtes, werde Ich an euch vorübergehen.“ (2.Mose 12,13). Amen. Es festhalten! **Halte dein Bekenntnis in das Wort, dass Jesus Christus für dich gestorben ist.** Und wenn Er das tut, **bringt Er Sich Selbst durch dich zum Ausdruck.** Amen. Ja! Wenn du das Zeichen wieder erkennst, es ist das Leben, das anstelle des Blutes spricht (Hebr. 12,24). [2]

Nun möchte ich mich sehr deutlich äußern, was die Taufe mit dem Heiligen Geist gemäß dem Wort ist. Es hat nichts mit mir zu tun, und es hat nichts mit dir zu tun. **Es muss gemäß dem „So spricht der Herr sein“,** sonst wären wir verkehrt geleitet. Amen. [1]

Alles, was wir für die irdische Reise benötigen, göttliche Heilung, die Kraft Gottes und all diese anderen Dinge sind in jedem einzelnen hier drin, der die Taufe des Heiligen Geistes empfangen hat. Denn ihr seid in Christus gepflanzt – Halleluja! – diese Heilig-Geist-Taufe. Jawohl! Und alles, was ihr für diese Lebensreise benötigt, **sogar die Entrückung ist gerade in dir dann.** Nehmt es mir nicht übel, das ist die Wahrheit! Die Entrückung ist jetzt in uns. Ich werde dies durch das Evangelium beweisen: „Welche er gerufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt, und welche er gerechtfertigt hat, diese hat er auch verherrlicht.“ [3]

Werde wiedergeboren, was bedeutet, in den Leib von Christus hineingetauft zu sein durch den Heiligen Geist. Das ist genau das, was an Pfingsten stattfand, als die Gemeinde begann. In anderen Worten, vom Geist geboren zu sein, bedeutet wahrhaftig mit dem Heiligen Geist getauft zu sein. Es ist ein und dasselbe. [1]

Wie kommen wir dann in diesen Leib hinein? 1. Korinther 12: „Denn wir sind durch einen Geist alle in diesen Leib getauft, **durch eine Heilig-Geist-Taufe.**“ Es steht in 1. Korinther 12,13: „**Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft.**“ Und **der Geist ist das Leben Christi.** Stimmt das? **Das Leben von Christus! Und das Leben irgend eines Samens...** Wo **Er der Wort Same war, bringt Er den Samen zum Leben** (*Apostelgesch. 10,44-48*). **Habt ihr es verstanden? Wenn dieses Leben im Samen liegt, und diese Taufe mit dem Heiligen Geist darauf kommt, ist es bestimmt, diesem Samen Leben zu bringen** (*Matth. 13,38*). [4]

Nun, was ist die Verwandlung? Wie bekommen wir sie? Was bewirkt die Verwandlung? (*Röm. 12,1-2*). **Gott tut es durch den Geist Seines Wortes** (*2. Kor. 3,6; Joh. 6,63*). **Er verwandelt. Er pflanzt Seinen Samen, wirft Seinen Geist darauf, und es bringt das Erzeugnis hervor. Sein Heiliger Geist verwandelt das Samen-Wort, um in seiner Art bestätigt zu werden.**

Welche Art von Samen du bist, **das zeigt genau, was in dir ist.** Du kannst es nicht verbergen. Was immer du an der Innenseite bist, zeigt es an der Außenseite. Du kannst es davon nicht aufhalten. Du kannst den Baum nicht zu irgend etwas machen, außer zu dem, was er ist. Seht ihr, es wird auf diese Weise sein. **Der Heilige Geist verwandelt den Samen, der auf der Innenseite ist.** Ganz gleich, welche Art von Samen es ist, es wird ihn verwandeln. Wenn er böse ist, wird er Böses hervorbringen. Wenn er ein Heuchler ist, wird er einen Heuchler hervorbringen. Wenn er ein echtes Wort Gottes ist, **wird er einen echten Sohn oder Tochter Gottes hervorbringen** (*Matth. 5,45*).

Wie viele sind hier, die nicht den Samen Gottes haben, die Taufe des Heiligen Geistes? Würdet ihr einfach eure Hand heben und sagen: „Denk an mich, Br. Branham, dass ich diesen Heiligen Geist empfangen werde.“ **Nimm jetzt das Wort in dein Herz und glaube es! Du kannst dich anschauen.** Geh hinauf und schau in den Spiegel und du kannst sehen, wo du bist. Seht ihr, du kannst es wissen. [5]

Vor nicht all zu langer Zeit, sprach ich mit einer Person. Er versuchte, mit mir zu diskutieren und sagte: „Schämst du dich nicht zu sagen, dass Gott die Himmel und Erde in drei Tagen oder sechs Tagen geschaffen hat?“ Ich sagte: „Das ist, was die Bibel gesagt hat.“ Er sagte: Nun, wir haben Beweise und können es bestätigen, dass die Welt Millionen von Jahren alt ist.“ Ich sagte: „Das hat nichts damit zu tun. In 1. Mose 1,1 steht: ‚Am Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.‘ Punkt. Das ist alles. Dann: ‚Die Erde ward wüst und leer.‘“ **Und ich sagte: „Ich glaube, dass jeder Same dort lag, von einer anderen Zivilisation oder dergleichen.** Und sobald sich das Wasser erhob, **und das Licht es traf,** kamen die Bäume hervor und alles andere.“ **Dieselbe Sache ist mit dem menschlichen Wesen; es ist ein Typ. Wenn der gesamte Nebel hinweggetan sein wird, und die geoffenbarte Wahrheit, das Licht des Evangeliums durch wahre Bestätigung des Wortes den wahren Samen treffen kann, der dort noch immer keimfähig liegt, wird er leben; er hat inwendiges Leben in sich...** Außerhalb davon kann es nicht leben. Es hat kein Leben in sich. [6]

Beachtet die Frau am Brunnen (*Joh. 4,1-30*). Was war es? **Dieses Licht traf den Samen,** der dort lag und durch Gott gesprochen wurde. Ja, mein Herr. Der Same lag

auf der Erde. Als Gott die Wasser hinweg schob und die Sonne es traf, kam er hervor. Das stimmt. Alles, was es benötigt hatte, war die Sonne. Es benötigte Licht.

Und dann, als der Heilige Geist in Ihm ihr altes Leben beseitigte und es ihr zeigte, dann traf es dieses Licht; sie sagte: „Herr, ich sehe, dass Du ein Prophet bist.“ Das ist heute dieselbe Sache, dieselbe Sache heute. Das trifft genau zu. Ja, mein Herr. **Sie wusste es, weil das Licht sie traf.**

Jene Fischer, Holzfäller, Landwirte, Steuereinnahmer, Huren, sie haben in Ihm gesehen, was die einfache Schrift darüber sagte, was Er tun würde; **und die Pharisäer konnten nicht sehen wegen ihrer Tradition.** Amen. Sie konnten wegen ihrer Tradition nicht sehen; doch die Prostituierten, die Landwirte und alle diese sahen es. **Alle, die vorherbestimmt waren, als die Zweifel hinweggerollt waren, fing der Same an zu wachsen.** Das stimmt. [7]

Nun, wenn du die Taufe mit dem Heiligen Geist möchtest, gehört sie dir. **Sie gehört dir, wenn du bereit bist, dich nur zu öffnen.**

Nun, du hast eine Vorstellung davon, was du tun solltest, irgendeine Idee: „Nun gut, wenn ich hier aufstehe, und dieses...“ Nein, nein, du kannst sitzen bleiben. Das macht keinen Unterschied, wo du bist. **Doch wo du dich öffnen wirst, dort wird der Heilige Geist dich treffen.**

Nun gut, manchmal beginnt es, dich zu salben, und du wirst es nicht hindurch kommen lassen. Du bist ein bisschen erschrocken. Du fürchtest dich. Du ziehst dich zurück. **Liefere dich einfach aus, übergib dich selbst dem Heiligen Geist!**

Fürchte dich nicht vor Fanatismus! Wenn der Teufel das bewirkt, denkst du nicht, dass wir es wissen werden? Ja, mein Herr. Er wird nicht kommen. Sorge dich nicht darum. Nein. Er wird dich nicht belästigen. **Übergib dich einfach dem Heiligen Geist!** Wenn du dich dann so wunderbar fühlst...

So wie dieser kleine Prediger an jenem Abend fühlte, als er aufstand, dass **etwas Warmes über ihn kam.** Wenn er nur gewusst hätte, wie er sich gerade dort hätte ausliefern sollen. Das ist alles. Sage einfach: „**Herr Jesus, ich glaube Dir. Ich nehme Dich an.**“ **Dann beginnt, etwas stattzufinden.** Seht ihr? **Du musst es von Herzen meinen, dann wird es kommen.** Oh! [8]

Hier ist das Geheimnis: **Ein „Geheimnis“ ist „eine frühere, verborgene Wahrheit, nun göttlich geoffenbart, doch das übernatürliche Element verbleibt immer noch, ungeachtet der Offenbarung.“** Hier ist eines der größten Geheimnisse:

Das Geheimnis der Taufe des Heiligen Geistes ohne Aufsehen, ohne Gefühlserlebnis oder Wahrnehmung, doch die Person von Christus, die in dir dieselben Werke vollbringt, welche Er getan hat. [9]

Du suchst Gottes Segnungen. Du suchst Sein Wort. Du suchst den Heiligen Geist. Du suchst das Gefallen Gottes. Und wenn du das tust, wirklich, von ganzem Herzen, dann **liefere dich aus. Nun, schau nicht nach irgend welchen Emotionen aus. Schau nach einer Wahrheit aus (Joh. 8,31-32), eine Wahrheit, welche aus deinem Herzen ist, durch Glauben.** „Herr, ich bin bereit, irgend etwas zu tun, was Dein Wort mir gebietet zu tun. **Ich übergebe mich Dir mit allem, was in mir ist.**“ [10]

Ich werde es einfach machen, damit es richtig tief aufgesaugt wird. **Wenn ein Mensch seine Sünden bereut und er Buße tut, indem ihm seine Sünden leid tun, und er Jesus Christus als seinen Erlöser seiner Sünden annimmt und getauft ist in**

dem Namen von Jesus Christus, ist Gott in derselben Minute verpflichtet, diesem Menschen die Taufe mit dem Heiligen Geist zu geben. Wenn Er es nicht tut, Er kann es nicht... Sonst hätte Er ja Sein Wort nicht gehalten. Stimmt das? [11]

Gott nahm Christus nach Golgatha, riss Ihn auseinander, Seele und Leib. Er sandte Seinen Leib hinauf, zu Seiner Rechten (*Röm. 8,34*), **und sandte den Heiligen Geist zurück, den Bund mit Seinem Volk.** Und du glaubst durch den Glauben, wie es Abraham tat und ihm wurde das Zeichen der Beschneidung als Bestätigung seines Glaubens gegeben (*Röm. 4,9-12*). Und du glaubst und nimmst Jesus als deinen Erlöser an, **dann wird Gott dir die Taufe des Heiligen Geistes geben, als Bestätigung deines Glaubens.**

Du sagst, du glaubst, und hättest nicht den Heiligen Geist empfangen. **Dann ist etwas verkehrt mit deinem Glauben. Gott beschneidet das Herz in derselben Minute, wenn der Gläubige sich völlig ausliefert.** Amen! Verstehe das. Hier ist es jetzt. **Wenn der Gläubige fest an den Herrn Jesus Christus glaubt, ist Gott verpflichtet, ihm den Heiligen Geist zu geben: Eine Bestätigung seines Glaubens.** Ihr sagt: „Was ist die Ursache?“ **Nur dein Glaube; das ist alles.** Wenn du sicherlich glaubst, ist Gott da, es dir zu geben.

„Während Petrus diese Worte sprach, fiel der Heilige Geist auf jene, die das Wort hörten.“ Stimmt das? In *Apostelgeschichte 10,44*. In Ordnung. Beachtet, **der Heilige Geist und Feuer kamen vom Himmel (Matth. 3,7-12), brannte all das wertlose Zeug heraus, das Herz wurde beschnitten, all das Überflüssige wurde heraus geschnitten und sie wurden eine neue Schöpfung (Gal. 6,14-16).** [12]

Und dort war es, wo Gott vom Himmel sprach, und Johannes der Täufer sah den Geist Gottes wie eine Taube herab kommen, sich niederlassend auf einen Mann, der in einer Krippe geboren wurde (*Joh. 1,29-34*). Seht ihr, was die Welt groß nennt, nennt Gott töricht. **Und was die Welt töricht nennt, nennt Gott groß.** Das stimmt. Sorge dich nicht darum, töricht genannt zu werden.

Dann denk daran. **Du kannst nicht die Gesinnung Christi und die Gesinnung der Welt zur selben Zeit haben (Phil. 2,5-8).** Du kannst nicht auf deinem Weg und auf Gottes Weg zur selben Zeit sein. **Du musst von deinem eigenen Weg wegkommen, damit Gott Seinen Weg hat. Das ist die einzige Weise, dass du jemals etwas tun kannst.** Du musst von deinen eigenen Gedanken, deinen eigenen Überlegungen wegkommen. Versuche nicht, es zu ergründen; glaube es nur. Was wäre gewesen, wenn Maria versucht hätte, die neue Geburt zu ergründen, oder nicht die neue Geburt, sondern ich meine die **jungfräuliche Geburt (Matth. 1,18-25; Luk. 1,26-38).** Was wäre, wenn sie versucht hätte zu sagen: „Nun, warte eine Minute. Nun seht, ich kenne keinen Mann. Es gab noch nie so etwas wie dieses. Wie könnte ich je ein Kind bekommen? Oh, du kannst mir das nicht erzählen.“ **Sie hat niemals auf etwas gewartet. Sie nahm nur Gott bei Seinem Wort, und fing an, Gott für das Baby zu danken, bevor sie irgend ein Leben fühlte. Bevor sie irgend etwas fühlte, bevor ein Anzeichen ihr gegeben ward, nahm sie nur das Wort vom Engel und frohlockte und pries Gott, und sagte jedermann, dass sie ein Baby haben würde, ohne einen Mann zu kennen.** [13]

Sie sagte: „Mir geschehe nach Deinem Wort.“ Das brachte das Leben. Da seht ihr es. Wisst ihr, dass Satan gesagt hat: „Sie werden dich alle auslachen.“ Dieses kleine

Mädchen mit den roten Wangen hat diesem keine Aufmerksamkeit geschenkt. Sie ging direkt nach Judäa hinauf und sagte: „Wisst ihr, ich werde ein Baby bekommen“, **bevor sie etwas fühlte, denn das Wort stand bereits dafür.** Das war alles. Sie musste nicht das zweite Mal durch die Gebetsreihe gehen. Nein... Ja, mein Herr; **sie glaubte es.** Sie hatte kein Zeichen von Leben; sie hatte überhaupt kein Zeichen einer Schwangerschaft; sie fühlte nichts; alles war genauso, wie es vorher gewesen war, **doch sie ging und erzählte es jedermann: „Ich werde ein Baby bekommen.“ Warum? Gott hat es so gesagt.** Was ist das? **Der königliche Same Abrahams (Gal. 3,7.9).** Oh, könnte das heute jeder sagen? Oh, wenn die Menschen heute alle aus ihrem Herzen sagen könnten: **„Mir geschehe nach Deinem Wort, Herr.“ Meine es wirklich so!** Wenn ein oder zwei Vorherbestimmte dort draußen es aufnehmen würden **und es wirklich meinen...** Bruder, du würdest dann genau dort Funken fliegen sehen. Wenn du das wirklich dort bekommen hast, um dem zu begegnen, was da kommt. **Wenn diese Bewässerung auf das Wort zu fallen beginnt.** Jawohl! [14]

Gott, gib uns mehr Marias, **die Gott bei Seinem Wort nehmen können, und anfangen zu preisen, bevor irgend etwas geschieht. Das ist es, was du benötigst.** Das ist alles. Denn sie wurde vom Heiligen Geist überschattet. Und **wenn der Heilige Geist in Wahrheit eine Person überschattet, nehmen sie Gott bei Seinem Wort.** Das erledigt es, was der Heilige Geist gesagt hat. [13]

Die Stufen der ewigen Absicht, die Er im Verborgenen hatte, wurden jetzt geoffenbart. Beachtet, **es gibt immer noch drei Stufen zur Vollkommenheit. Genauso wie Er die Welt erlöst; auf der gleichen Weise erlöst Er Seine Gemeinde. Er erlöst Sein Volk in drei Stufen.** Nun seht. Erstens: **Rechtfertigung,** wie Luther es predigte; zweitens: **Heiligung,** wie es Wesley predigte; drittens: **Taufe mit dem Heiligen Geist. Das stimmt. Dann kommt die Entrückung!**

Nun, wie hat Er die Welt erlöst? Das erste, was Er tat, als sie sündigte, Er wusch sie in der **Wassertaufe (1.Mose 7,10).** Das stimmt. Dann ließ **Er Sein Blut vom Kreuz auf sie tropfen (Joh. 19,34), heiligte sie und nannte sie Sein Eigentum.** Und was tut Er dann? **Ebenso wie Er die ganze Welt aus dir herauszog und die ganze Sache durch die feurige Taufe mit dem Heiligen Geist erneuerte, so wird Er auch die Welt erneuern.** Und sie wird mit Feuer verbrannt und von jedem Keim gereinigt werden, Millionen von Meilen hoch, alles wird gereinigt werden (*Offenb. 21,1; 2.Petr. 3,10*). Und **dann ist dort ein neuer Himmel und eine neue Erde, genauso wie du eine neue Schöpfung in Christus Jesus bist, wenn der Heilige Geist von dir Besitz genommen hat (2.Kor. 5,17).** Seht ihr, da seid ihr. Die ganze Sache ist so klar, wie sie nur sein kann. Alles besteht in drei.

Die natürliche Geburt besteht in drei. Was geschieht als erstes, wenn eine Frau ein Baby bekommt? Was bricht zuerst durch? Wasser. Was bricht als nächstes durch? Blut. Was ist der nächste Prozess? Leben. Wasser, Blut, Geist (*1.Joh. 5,6-8*). [15]

1. Korinther 12,3: „Darum lasse ich euch wissen, dass niemand, der im Geist Gottes redet, Jesus verflucht nennt; es kann aber auch niemand Jesus Herrn nennen, als nur im Heiligen Geist.“

Du weißt nichts darüber, bevor du nicht den Heiligen Geist empfangen hast. Du sagst: „Ich nehme Jesus als meinen persönlichen Erlöser an.“ **Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet? (Apostelgesch. 19,1-7).** Wenn nicht, kannst du ihn nicht einmal Herr nennen, denn **Er ist nicht dein Herr, Er ist**

ein historisches Wesen, welchen du durch Glauben angenommen hast. Doch wenn Er in dich durch den Heiligen Geist hinein gekommen ist, dann ist Er dein Herr. Niemand kann Jesus Herr nennen, nur durch den Heiligen Geist; erst wenn du vom Geist Gottes geboren bist und der Heilige Geist in dir ist... Dann bist du in Sein Königreich geboren, und du bist ein Teil der Gemeinde. Ihr seid dann die Herausgerufenen. [16]

Beachtet, da gibt es viele Menschen, die können es einfach nicht glauben, **sogar geisterfüllte Menschen.** Ich werde euch etwas sagen, was euch schockieren wird. **Die Taufe mit dem Heiligen Geist bedeutet nicht, dass du hinein kommst, auf keinen Fall, nicht auf diese Weise, es hat nichts mit deiner Seele zu tun.** Das ist die Taufe, seht ihr. **Hier ist die inwendige Seele, und dieses Etwas darin muss von Gott kommen.** Doch an der Außenseite hast du fünf Sinne, **um dein irdisches Heim zu kontaktieren.** An der Innenseite hast du einen Geist, und da drinnen hast du fünf Auslässe: dein Gewissen, Liebe und so weiter. **Fünf Auslässe zu diesem Geist. Denkt daran, in diesem Geist kannst du mit dem wahren Geist Gottes getauft werden und dennoch verloren gehen. Es ist die Seele, die lebt, die von Gott vorherbestimmt war.** Hat Jesus nicht gesagt: „Es werden viele zu mir sagen an jenem Tage: ‚Herr, Herr, haben wir nicht in Deinem Namen geweissagt? Haben wir nicht in Deinem Namen Teufel ausgetrieben. Haben wir nicht in Deinem Namen viele Taten getan?‘“ Er sagte: „**Ich habe euch noch nie erkannt; weichet alle von Mir, ihr Übeltäter!**“ (Matth. 7,21-27). Viele werden an jenem Tage kommen.“

Hat nicht Kaiphas geweissagt? (Joh. 18,12-14). Er war ein Teufel. Wir lesen dort... Und die Priester, diese großen Männer, sollten große Führer in jenen Tagen sein, **mit Demut und allem andern, doch sie verfehlten, das Wort Gottes zu sehen, das sich selbst vor ihnen manifestiert hatte.** [17]

So war es auch bei Bileam (4. Mose 23,5-30; 24,1-25). „Ich habe die Taufe, den Heiligen Geist empfangen.“ Das hat immer noch nichts damit zu tun. **Das ist nur eine zeitliche Gabe für dich.**

Die wahre Gabe ist deine Seele dort unten inwendig, welche aus Gott geboren ward und die ganze Sache zu dem Worte Gottes und dem Willen Gottes kontrolliert. Und dort wächst du heran, und dann bist du ein Sohn und Tochter Gottes. Du bist ein Kind Gottes. Nun, du sagst: „Ich bin ein Pfingstler. Ich gehöre....“ **Wenn du nicht mit diesem Wort übereinstimmst, ist da etwas verkehrt. Seht ihr? Dann siehst du, dass dein wahrer Vater nicht Gott ist. Denn der wirkliche Anfang war in deiner Seele, bevor da überhaupt ein Geist war, es war deine Seele.** Wenn diese Seele nicht von Gott kam, **dann war es von Anfang an kein Keim von Gott.** Du bist dann verführt. Du befindest dich an einem Platz von Unkraut und bringst das Ergebnis von Unkraut dieser Welt hervor. Du handelst wie die Welt, liebst die Welt, weil die Liebe Gottes nicht in dir ist (1.Joh. 2,15).

Und da werden falsche Gesalbte in den letzten Tagen sein. Kein falscher Jesus, dafür würden sie nicht stehen. **Doch falsche Gesalbte** (Matth. 24,24). **Sie sind gesalbt, jawohl, doch sie sind Antichristen.** Sie sind mit dem Geist gesalbt, um die Zeichen und Wunder zu tun, die Christus tat, **doch sie stimmen nicht mit Seinem Wort überein.** [18]

Gott hat jedem Gläubigen den Heiligen Geist verheißen. Er möchte Ihn dir mehr geben, als du Ihn haben möchtest.

Nun, sage Ihm nicht, wie du Ihn empfangen möchtest; sage Ihm, dass du Ihn möchtest. Egal, wie es kommt, du möchtest Ihn. Du möchtest, dass etwas dein Herz und deine Seele verankert (Hebr. 6,19), bis alle Zweifel und Furcht verschwunden sein werden und die Freudenglocken des Himmels durch deine Seele klingen. Gott wird sich um den Rest kümmern. Du bittest Ihn nur, dir die Taufe des Heiligen Geistes zu geben! [19]

Vielleicht sagte jemand im Obersaal damals an Pfingsten (Luk. 24,48-53): „Ach, ich glaube, wir haben lange genug gewartet. Lasst es uns nun durch Glauben annehmen.“ Das war eine gute Baptisten-Lehre; doch es hat mit jenen Brüdern nicht funktioniert. Nun, die erste Sache, die du weißt, es muss Realität werden **und sie warteten auf ihren Dienst, damit sich das Wort bestätigt.** Und wenn du kommst, den Heiligen Geist zu suchen, tust du dasselbe.

Ja, du kannst es durch Glauben akzeptieren; du musst Christus durch Glauben akzeptieren; das ist genau richtig. Und **du nimmst den Heiligen Geist durch Glauben an, doch dann lass den Heiligen Geist kommen und dir die Beschneidung geben (Röm. 4,3.11-12) als ein Zeugnis, dass Er deinen Glauben angenommen hat.**

Seht ihr, Abraham glaubte Gott und es wurde ihm zur Gerechtigkeit angerechnet, **doch Gott gab ihm das Zeichen der Beschneidung, als Bestätigung, dass Er seinen Glauben angenommen hat.** Das ist dieselbe Sache, die wir tun müssen. **Wir müssen auf den Heiligen Geist warten, bis es etwas bewirkt hat. Es ist nicht notwendig, dass wir in Zungen gesprochen haben, dass wir getanzt haben oder Emotionen hatten, gejauchzt hatten; sondern bis wir verändert wurden, bis etwas tatsächlich passiert ist. Es kümmert mich nicht, in welcher Form es kommt - dass es überhaupt geschieht, das ist die Hauptsache.** [6]

Was war Gottes Absicht, dass Er den Heiligen Geist sandte? Gottes Absicht, dass Er den Heiligen Geist sandte, finden wir hier, war eine einzige Absicht: damit Gott Selbst in Seiner Gemeinde wohnen möge und Seine Pläne durch die Gemeinde fortsetzen werde, die Gott in Christus fortsetzte. Seine Pläne durch Christus, aus Christus in die Gemeinde hinein, und Sein Werk durch die Gemeinde fortgesetzt.

Das ist die Absicht des Heiligen Geistes. Es ist wiederum der Vater, Gott der Vater, der in euch wohnt und Seine Pläne ausführt, um Seinen Erlösungsplan zu vollenden, indem Er ihn durch dich wirkt und dich zu seinem Mitarbeiter mit Ihm macht, dir einen Platz gibt, dir einen Teil für deinen gefallenen verlorenen Bruder und Schwester gibt, dir Seinen Geist gibt und Seine Liebe, um die Verlorenen zu suchen, wie Er es tat im Garten Eden. „Adam, Adam, wo bist du?“ Das ist, was der Heilige Geist bei einem Mann oder einer Frau bewirkt. Wenn Er in ihr Herz hinein trifft und Seinen Halt findet, wird es dort einen Durst und einen Hunger nach verlorenen Seelen geben! [20]

So wenn Gott dich heute geheilt hat, wirst du vielleicht wieder krank werden, bevor du stirbst. In einem Jahr, in zwei Jahren, in einer Woche oder einem Tag wirst du vielleicht wieder krank werden. Ich weiß es nicht. **Doch eine Sache ist gewiss: An einem dieser Tage wirst du die Welt verlassen, weil dieses ist nur zeitbegrenzt.**

Doch wenn diese Seele jemals in Kontakt mit dem Heiligen Geist kommt und wiedergeboren ist, hast du ewiges Leben. Ganz gleich, was hier passiert, du wirst

niemals umkommen. Jesus sagte: „Wer Mein Wort hört und glaubt dem, der Mich gesandt hat (das ist Gegenwartsform), **der hat das ewige Leben** und kommt nicht in das Gericht (Röm. 8,1), sondern er ist (Vergangenheit) vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.“ Das macht aus uns allen Methodisten, welche anfangen zu jauchzen, oder? Das stimmt. Daran zu denken, dass Gott das getan hat. Nun, das ist nicht mein Wort; das ist Sein Wort: Johannes 5,24. [21]

Nun, der Heilige Geist ist hier auf Erden und schaut nach jenen Einzelnen aus, welche Gott zum Leben in diesem Zeitalter bestimmt hat (Apostelgesch. 13,48). Und sobald er ihn gefunden hat, bewirkt es dieselbe Sache wie an Jesus Christus, dem großen „Super-Sohn“ Gottes, der uns alle erlöst hat. Er kommt herab und **nimmt Seinen Wohnsitz im menschlichen Leben. Beachtet nun, wie Er die lebendig machende Kraft gebracht hat (Röm. 8,11).** Nun, diese lebendig machende Kraft, die auf Jesus kam, machte Ihn lebendig, **um jede Verheißung des Wortes für jenen Tag zu manifestieren. So tut es der Heilige Geist, der auf uns an diesem Tage kommt. Er wird die Verheißung dieser Stunde manifestieren.**

Als Er auf Luther fiel, manifestierte Er die Verheißung für jene Stunde. Als Er auf Wesley fiel, manifestierte Er die Verheißung für jene Stunde. Wenn Er an diesem Tag fällt, manifestiert Er die Verheißung für diese Stunde. Als Er auf Mose fiel, manifestierte Er die Verheißung für jene Stunde. Als Er auf Noah fiel, manifestierte Er die Verheißung für jene Stunde. Als Er auf Jesus fiel, manifestierte Er die Verheißung für jene Stunde. [22]

Das Gebet des Propheten: Mögen sie nicht nur **mit Wasser getauft werden**, welches nur ein äußerliches Zeichen ist, dass etwas an der Innenseite geschehen ist. Die Bibel sagt: „**Da ist ein Glaube, ein Herr, eine Taufe**“, und diese Taufe ist eine **geistliche Taufe (Eph. 4,4-6).** Dass der Leib gewaschen wurde, ist nur eine Veranschaulichung oder ein Zeichen zu geben, dass etwas an der Innenseite passiert ist (Apostelgesch. 22,14-16). **Doch es ist die Seele, die mit dem Heiligen Geist getauft werden muss, das ist das Ewige, was in die menschliche Natur hinein kommt und diese total verändert, um einen Gläubigen daraus zu machen.** Ich bete, dass sie den Heiligen Geist empfangen. Ich übergebe sie jetzt Dir, als Trophäen der Botschaft und der Gnade Christi. In Seinem Namen, bete ich. Amen. [23]

Quellennachweis:

[1] „Das Gemeindezeitalter von Smyrna“, engl. Gde-ZA-Buch S. 154, 144 / [2] „Das Zeichen“ (63-1128), Absch. 153 / [3] „Herr, zeige uns den Vater“ (53-0907), Absch. 85-86 / [4] „Die Entrückung“, Absch. 93 / [5] „Gottes Kraft der Umwandlung“, Absch. 212-213 / [6] „Das vierte Siegel“, engl. 7-Siegel-Buch S.289-292 / [7] „Das dritte Siegel“, S. 260-261 / [8] „Gott verbirgt sich in Einfachheit“ (63-0412E), Absch. 361-365 / [9] „Ist dies das Zeichen der Endzeit, meine Herren?“, S. 30-31 / [10] „Die unsichtbare Vereinigung“, S. 56 / [11] „Ewiges Leben und wie man es empfängt“, Abschn. 82 / [12] „Israel und die Gemeinde, Teil 3“, Absch.40-42 / [13] „Zeugen“ (54-0303), Absch. 27-28 / [14] „Das gesprochene Wort ist der Original-Same“, S. 28-30 / [15] „Wer ist dieser Melchisedek“, Absch. 113-116 / [16] „Fünf unfehlbare Beweise einer wahren Gemeinde“, Absch.164-165 / [17] „Zeitgemäße Ereignisse, klagernacht durch Weissagung“, Absch.100-102 / [18] „Dinge, die kommen werden“, Absch.111-114 / [19] „Gott macht Seine Gemeinde vollkommen“, Absch.94-95 / [20] „Wofür der Heilige Geist gegeben worden ist“, Absch. 19, 31 / [21] „Erlösung durch Kraft“, Absch. 9-10 / [22] „Das Oster-Siegel“, Absch. 86-87 / [23] „Die Stimme des Zeichens“, Absch. 192

Geistlicher Baustein Nr. 165 aus dem geoffenbarten Wort dieser Stunde, zusammengestellt von:

Gerd Rodewald, Friedenstr. 69, Bieselsberg, D-75328 Schömberg, Tel. (07235) 7613

Es wird jemand kommen mit einer Botschaft, die direkt mit der Bibel übereinstimmt, und ein schnelles Werk wird um die Erde gehen. Die Samen werden in Zeitungen gehen, Lesematerial, bis jeder vorherbestimmte Same Gottes sie gehört hat. [Br. Branham in „Leitung-Ordnung-Belehrung“, COD-S. 724]